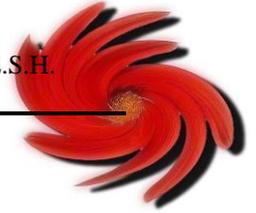


HYPNOSYSTEMISCHE KOMPETENZ WERKSTATT EICHSTÄTT

Peter Stimpfle, Dipl.-Psych., Psychologischer Psychotherapeut, Klinischer Hypnotherapeut M.E.G., E.S.H.
Sybille Stimpfle, Dipl.-Soz.-Päd. (FH), KomHyp M.E.G.



Gottesackergerasse 6
D-85072 Eichstätt
Tel. 0 84 21 / 90 06 29
Fax: 0 84 21 / 9 00 37 47
Mobil: 01 60 / 4 63 00 78
Email: psychoprax-stimpfle@t-online.de
Eichstätt, 01.01.2021

Einladung zum

Online *Appetizer* Workshop

10. April 2021

Institut für Hypno-Systemische Beratung HSB Kaiserslautern goes Eichstätt

Stefan Hammel

Therapeutische Geschichten in der Traumatherapie – praxisorientierte Einführung

Traumatisch nennen wir Erlebnisse, bei denen wir einer überwältigenden Bedrohung unseres Lebens oder unserer körperlichen und seelischen Unversehrtheit hilflos ausgeliefert sehen – wenn dieses Erleben dauerhaften Schaden bei uns hinterlässt. Beim Therapeutischen Erzählen werden belastende oder stärkende Lebenserinnerungen von Klienten als Geschichten aufgefasst. Belastende Erinnerungen werden neu gedeutet, stärkende in hilfreicher Weise mit den belastenden Erinnerungen assoziiert – nach der Logik: “Du hast früher schon Krisen gemeistert, dieselbe Fähigkeit zum Überwinden kann dir möglicherweise auch jetzt von Nutzen sein.” In ähnlicher Weise können Fabeln, Anekdoten oder Metaphern aus Naturwissenschaft, Technik und anderen Wissensbereichen mit den Belastungs-Geschichten assoziiert werden. Ziel ist es, eine unwillkürliche Suche nach Deutungs- und Handlungsmöglichkeiten zu initiieren. Die typischen Elemente einer Traumatherapie lassen sich so ins Gespräch integrieren:

Dissoziation von Belastungserleben: Geschichten können eingesetzt werden, um Probleme und Problemaspekte von der eigenen Person und vom Ist-, Hier- und Jetzt-Erleben zu unterscheiden.

Fragmentierung von Belastungserleben: Geschichten können eingesetzt werden, um Unterscheidungen zu treffen, die das belastende Erleben portionieren und sortieren, so dass es besser verarbeitet werden kann.

Assoziation von Ressourcenerleben: Geschichten können dazu dienen, Chancen und hilfreiche Sichtweisen in den Blick zu nehmen und mit dem eigenen Leben in Verbindung zu bringen, die vorher nicht gesehen wurden.

Verknüpfung von Ressourcenerleben mit Belastungserleben: Geschichten können dazu verwendet werden, Stärkendes und Mutmachendes auch dort zu sehen, wo bisher nur Zerstörung am Werk schien.

Transformation von Belastungserleben in Ressourcenerleben: Geschichten können die Verwandlung von Schlimmem in weniger Schlimmes oder Hilfreiches plausibel, anschaulich und emotional erfahrbar machen.

Das Seminar vermittelt mit Beispielen und Übungen anschaulich, wie dies geschehen kann, so dass die Teilnehmenden verschiedene Geschichten und Erzählstrukturen anschließend in ihre Arbeit integrieren können.

Über den Seminarleiter: Stefan Hammel, geb. 1967, ist systemischer Familientherapeut, Hypnotherapeut nach Milton Erickson und evangelischer Klinik- und Psychiatrieseelsorger. Er ist Leiter des Instituts für Hypnosystemische Beratung in Kaiserslautern und Referent namhafter systemischer und hypnotherapeutischer Ausbildungsinstitute in Deutschland, Österreich und der Schweiz. In diesem Rahmen leitet er Seminare zu therapeutischem Erzählen, Utilisation, Erickson'scher Therapie und

Hypnosystemischer Beratung. Er ist Verfasser des „Handbuchs des therapeutischen Erzählens“, des „Handbuchs der therapeutischen Utilisation“, der Bücher „Loslassen und Neues ins Leben lassen“, „Das Stühlespiel“, „Der Grashalm in der Wüste“, „Alles neu gerahmt!“, „Grüßen Sie Ihre Seele!“, der paartherapeutischen Landkarte „Die Insel der Liebe“ sowie des Blogs HYPS (www.stefanhammel.de/blog). Aktuelle Informationen zu seiner Arbeit finden Sie unter www.stefanhammel.de und www.hsb-westpfalz.de.

Datum: 10. April 2021
Seminarzeit: Samstag 14:00 – 16:30 Uhr
insgesamt 3 UE Unterrichtseinheiten (á 45 Min).
Zielgruppe: Die Seminarinhalte können in Therapie und Beratung, ambulant wie stationär
gewinnbringend angewandt werden.
Referent: Stefan Hammel, HSB Kaiserslautern
Veranstalter: HypnoSystemische Kompetenz Werkstatt Eichstätt
85072 Eichstätt, Gottesackerergasse 6
Seminarort: Corona bedingt kann dieses Seminar nur ONLINE angeboten werden. Wir
sehen es als Appetizier Seminar an: wer hängt schon gerne zu lange am
Computer rum? Drum eine kurze Einführung, sobald möglich folgt für
Interessierte dann eine Präsenzfortsetzung ...
Anmeldung: Schriftliche Anmeldung per Email oder Fax an:
Mail: Psychoprax-stimpfle@t-online.de
Fax: 0 84 21 / 9 00 37 47
Seminarkosten: 45 € für Frühbücher bis 31.03.2021
55 € ab 01.04.2021
Studentenpreise auf Anfrage



Fortbildungspunkte sind bei der Psychotherapeutenkammer beantragt.
Der Veranstalter ist akkreditierter Supervisor, Selbsterfahrungsleiter und Dozent der Bayerischen
Psychotherapeutenkammer. Die Fortbildung ist eine Kooperationsveranstaltung.

Anmeldeblatt zum Online-Seminar:

Einladung zum Seminar / Workshop: 10. April 2021

Stefan Hammel

Therapeutische Geschichten in der Traumatherapie – praxisorientierte Einführung

Name.....Beruf.....

PLZ/Ort/Straße.....

Tel.:..... Mail: Datum.....

Unterschrift

Bitte beachten Sie: Anmeldungen können nur schriftlich per Mail, Fax oder postalisch in der Reihenfolge des Eintreffens angenommen werden können. Geben Sie Ihre Rechnungsadresse, Telefon-Nr. und Mailadresse bitte an, damit wir Sie bei Bedarf erreichen können. Warten Sie nach der Anmeldung bitte auf unsere Bestätigungs-mail und nehmen Sie erst dann die Überweisung vor. Die Anmeldung ist verbindlich sobald die Seminargebühr auf o. g. Konto eingegangen ist. Stornierungen bis 3 Wochen vor Seminarbeginn sind gebührenfrei. Bei Stornierungen zu einem späteren Zeitpunkt müssen wir eine Stornogebühr von 100 Euro berechnen. Bei Abmeldung 3 Tage vor dem Seminar oder weniger sowie bei Nicht-Erscheinen wird der Gesamtbetrag einbehalten. Stornierungen können nur in schriftlicher Form angenommen werden. Mit der Anmeldung erklären Sie sich mit diesen Bedingungen einverstanden. Sofern die Veranstaltung durch den Veranstalter abgesagt werden muss wird die überwiesene Gebühr erstattet; weitergehende Ansprüche der Teilnehmer sind ausgeschlossen. Seminare können aufgezeichnet werden (Audio, Video, Bild), die Teilnehmer stimmen dem zu (§ 23 Abs.1 KUG) und werden zu Beginn des Seminars informiert; die Aufnahmen können gesondert gegen Gebühr erworben werden. Im Sinne der DSGVO brauchen wir für die Verarbeitung Ihrer Daten Ihre Einverständniserklärung zur Speicherung Ihrer Daten, damit wir mit Ihnen zusammenarbeiten können. Mit der Unterschrift unter dieses Angebot bzw. ihrer Anmeldung haben Sie sich grundsätzlich mit unseren Datenschutzbestimmungen einverstanden erklärt. Nähere Informationen liefern wir auf Nachfrage. Unsere Datenschutzbestimmungen können Sie auf unserer Homepage unter www.psychotherapiepraxis-stimpfle.de/europaeische-datenschutz-grundverordnung.html einsehen; Ggf. werden wir diese noch genauer spezifizieren.